



■ Kanton Zürich  
Amt für Militär und Zivilschutz  
Abteilung Zivilschutz

# WBK ZS Kdt I-17

Kantonale Informationen



■ Kanton Zürich  
Amt für Militär und Zivilschutz  
Abteilung Zivilschutz

# Informationen Bereich Einsatz

Gemeindesupport / Riforma und WK 2017

# Agenda

- Riforma – Rückblick
  - Positives / Negatives / Statistik
  - Daten 2017
- Anlasscontrolling
  - Neuerungen rund um PISA
  - Mögliche Lösungen



# Riforma III – Rückblick 2016

## Positives

- Wurde durch die ZSO gut aufgenommen
- Neue (zum Teil unbekannte) Herausforderung
- Einfache Einsatzübungen
- Anderer Blickwinkel der eigenen ZSO erhalten

# Riforma III – Rückblick 2016

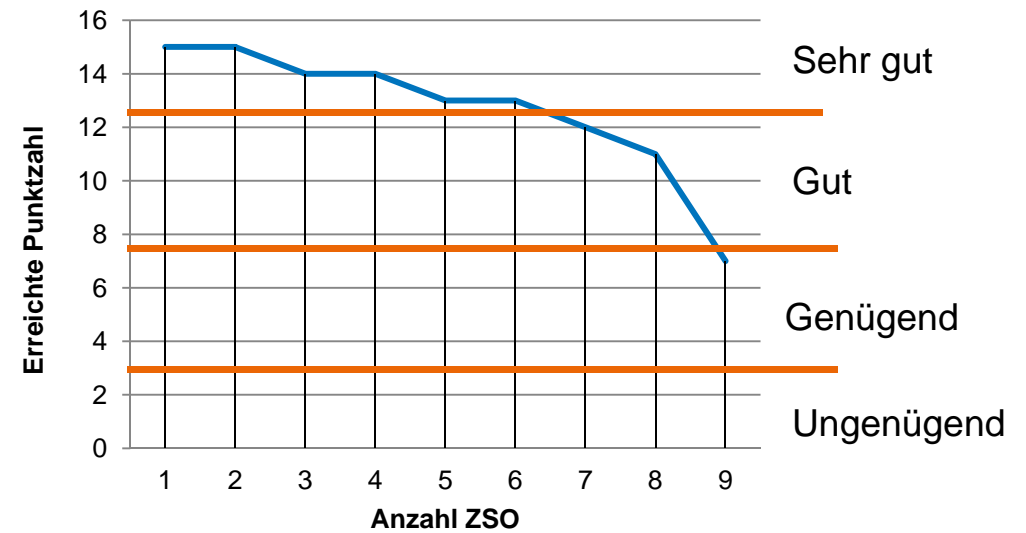
## Negatives

- „Verständnis Einsatzübung“ fehlt
- Zu viele Abhängigkeiten oder zu grosses Arbeitsvolumen geplant
- Fehlende Entscheidungsfreiheiten für das beübte Kommando und Kader

# Riforma III – Rückblick 2016

## Statistik

sehr gut	6
gut	2
genügend	1
ungenügend	0



# Riforma III – Ausblick 2017

<u>Zivilschutzorganisation</u>	<u>Abendrapport</u>	<u>Vorbereitungstag</u>	<u>Durchführungstag</u>
ZSO Embrachertal	06.04.2017	15.06.2017	04.07.2017
ZSO Zürich	28.02.2017	13.06.2017	27.06.2017
ZSO Hardwald	21.06.2017	26.09.2017	14.11.2017
ZSO Weinland	05.07.2017	28.09.2017	16.11.2017
ZSO Wetzikon-Seegräben	20.06.2017	03.10.2017	28.11.2017
ZSO Winterthur und Umgebung	02.06.2017	07.11.2017	29.11.2017
ZSO Bachenbülach-Winkel	28.06.2017	09.11.2017	05.12.2017

# Tipps Riforma III

- Aufgebot via ELZ muss von der **Einsatzleitung** gemacht werden  
(Initialaufgebot mit spez. Formular für den Einsatzleiter erfolgt von der Übungsleitung)
- Entscheidungsfreiheiten dem beübten Kommando und Kader überlassen, wann und wer aufgeboten wird
- Frühzeitiges Organisieren von Arbeiten bei den Partnern des Bevölkerungsschutzes durch die **Übungsleitung**
- Koordinieren der Arbeiten, so dass diese „gesichert“ beendet werden können
- Klare Abgrenzungen im Bereich Übungsleitung und Einsatzleitung
- Frühzeitiges ausarbeiten von Konzepten durch die **Übungsleitung**  
(Ideensammlung, Gesamtszenario, ...)



Fragen



# Anlass-Controlling

- Hat mit der Einführung von PISA einen höheren Stellenwert
  - Aufgebote sind nur noch bedingt gestaltbar
  - Mögliche Variante für eine Dienstanzeige
- Was ist dem Amt unaufgefordert einzureichen ?

§ 11. <sup>1</sup> Das Kader der Zivilschutzorganisationen führt die Wiederholungskurse durch.

<sup>2</sup> Das Amt genehmigt die von den Gemeinden eingereichten Wiederholungskursprogramme.

- Dienstbefehl – Aufgebot - Arbeitsprogramm

# Anlass

## ZIVILSCHUTZ

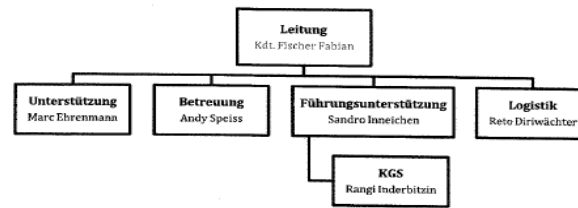
Zeit	Freitag 27.01.2017
	Alle
0700	
0800	Appell
0900	Theorie: Neuerungen des Kantons
1000	Kaffeepause
1100	Rückblick 2016 / Ziele 2017
1200	Fachausbildung: Führung im Eins
1300	
1400	Fachausbildung: Übungs- und Einsatzv
1500	
1600	Revision Jahres/WK-Planung
1700	Entlassung
1800	

## Konzept für den Wiederholungskurs I / 2016

### 1. Allgemeines

Der Wiederholungskurs I / 2016 dient der Festigung von Detailkenntnissen und deren Anwendung. Der KGS ist weiterhin der Führungsunterstützung angegliedert. Der KGS übernimmt dabei die Dokumentation des WK I und erstellt einen Bericht über den zweitägigen WK.

### 2. Organisation



### 3. Ziele

#### Unterstützung

- Kann die wichtigsten Hilfskonstruktionen errichten, unter Berücksichtigung der Last / des Einsatzzwecks (Zwei/Dreibein, Schlauchbrücke, Podeste)
- Kann jederzeit eine komplette Schadenplatzbeleuchtung in Betrieb nehmen und aufrecht erhalten.
- Kennt Möglichkeiten einer Fahrzeugbergung aus einem Graben
- Kann Lastenleitung über Umlenkrollen berechnen / korrekt abschätzen. Basierend darauf die notwendigen Geräte bestimmen für das Heben und Verschieben von Lasten.
- Optional: Reinigung Auffangbecken Chiemlbach/Guntenbach

#### Führungsunterstützung

- Die gesamte Führungsunterstützung festigt das erlernte Wissen im Bereich Telematik.
- Die gesamte Führungsunterstützung festigt die Ortskenntnisse über Volketswil und erarbeitet Massnahmen für grössere Ereignisse wie Stromausfälle oder Grundwassermangel.
- Die gesamte Führungsunterstützung festigt das letztjährlich erlernte Wissen über das praktische Sperren von Strassen und das Führen des Verkehrs im Einrichtungsverkehr (unter Anleitung).

#### Die Gruppenführer sind in der Lage:

- Sofortausbildungen im Bereich der Telematikmittel durchzuführen.
- Stabsassistenten auf den POLYCOM-Geräten auszubilden.
- Angaben zu Bevölkerungs- und Siedlungsdichte über den GIS-Browser des Kantons abzurufen und für Ereignisse aufzubereiten.
- Ein Einsatzstandort für Grossereignisse zu erstellen und zu betreiben.

Dienst: 19. September 2016 bis 20. September 2016

38-WK-USTÜ-KP3

K Ustü Kp 3

September 2016, 07:00 Uhr

September 2016, 18:00 Uhr

Handbüchlein, persönliche ZS-Reglemente, Schreibzeug, Ischutzkleidung, Zivilschutzschuhe bzw. stabile, hohe Schuhe.

36/37 Wiederholungskurse, Bevölkerungs- und Zivilschutzgesetz (BZG)

anlass des Dienstjahres  
tend der Dienstzeit  
ause  
s und Erwerbsausfallsentschädigung  
versicherung gegen Unfall und Krankheit  
das Einrücken und die Entlassung ausserhalb des Kursortes wohnhafter ZS-Angehöriger, wer-  
gegen Vorlegen des Billets 2. Klasse, die Hin- und Rückfahrt von der dem Wohnort nächstge-  
hen Bahn- oder Autobusstation, vergütet.

ndsätzlich besteht kein Anspruch auf Urlaub oder Dienstverschiebung (Art. 9+10 ZSV). Bewilli-  
gen werden nur in Ausnahmefällen und bei gewichtigen Gründen erteilt. Gesuche sind vom  
stpflichtigen unmittelbar nach Erhalt des Aufgebotes - jedoch spätestens 10 Tage vor dem  
erlass, persönlich und in schriftlicher Form, an die Zivilschutzstelle der Zivilschutzorganisation  
dward zu richten. In jedem Fall müssen Bestätigungen (z.B. des Arbeitgebers, des Arztes etc.)  
das Dienstbüchlein, dem Gesuch beigelegt werden.

HTIG: Solange das Gesuch um Dienstverschiebung nicht bewilligt ist, besteht die Einrückungs-  
ht weiter (Art. 9+10 ZSV).

aus gesundheitlichen Gründen nicht reisefähig ist und somit nicht einrücken kann, stellt der  
schutzstelle, Zivilschutzorganisation Hardwald unverzüglich das Dienstbüchlein und ein ärztl-  
ches Zeugnis zu (Art. 8 ZSV).

Freundliche Grüsse


# Anlass-Controlling

Möglicher Ansatz für die Aufgebote mit PISA:

Möglichkeit 1

- Aufgebot in „zwei Schritten“
  - Aufgebot via Pisa ausdrucken
  - Dienstbefehl auf Rückseite kopieren

# Anlass-Controlling



Spiegelacker 5  
8486 Rikon im Tösstal

Tel. direkt: 043 259 72 28  
E-Mail direkt: reto.halimner@anz.ch

Herr  
Lieberherr Tino  
Grenbadstrasse 3  
8486 Turbenthal

Rikon im Tösstal, 23. Januar 2017

ZS-angaben 979/Flonier/Unterstützungsg 2

Unser Zeichen RH  
Sachbearbeiterin Reto Halimner

**Aufgebot**

Sehr geehrter Herr Lieberherr

Wir bieten Sie zu folgendem Dienstanlass auf:

Nummer	17.0201.1
Dienstbezeichnung	Testanlass
Rechtsgrundlage	Art. 36/37 BZG Wiederholungskurse
Dauer der Dienstleistung	Beginn 01.02.2017, 00:00 Ende 01.02.2017
Einrückungsort	Feuerwehlfokal Turbenthal Feuerwehlfokal Turbenthal St.Galleralstrasse 57 8486 Turbenthal
Leiter Dienst	Halimner Reto
Ausrüstung	Ausrüstung komplett

Freundliche Grüsse  
Kommandant ZSO Tösstal

**Ausrüstung** Dienstbüchlein, Persönlich ZS-Reglement, Schreibzeug  
**Bekleidung** Zivilschutzkleidung, Zivilschutzschuhe bzw. stabile, hohe Schuhe

**Ziele der Dienstleistungskader**

- Mannschaft

**Verpflegung** zu Lasten des Dienstanlasses  
**Alkohol und Drogen** während des Dienstes verboten  
**Unterkunft** zu Hause  
**Vergütung** Sold und Erwerbsentschädigung  
**Versicherung** Militärversicherung gegen Unfall und Krankheit  
**Reise** Für das Einrücken und die Entlassung ausserhalb des Kursortes wohnhafter ZS-Angehörigen werden gegen Vorlegen geg. 80/85a 2. Klasse die Hin- und Rückfahrt von der Wohnort nächstgelegenen Bahn- und Busstation vergütet.  
**Dienstverschiebung** Die Teilnehmer haben termingerecht eine Dienstvoranzeige für diesen Dienstanlass erhalten. Dispensationen und Urlaube können nur noch in ausgesprochenen Härtefällen bewilligt werden. Entsprechende Gesuche sind vom Dienstpflichtigen persönlich und schriftlich einzureichen  
**Einrückungspflicht** Wer reisefähig ist, muss einrücken.  
Wenn Sie nicht reisefähig sind, müssen Sie dies von einem Arzt bescheinigen lassen. Arztzeugnisse können nur auf Grund einer persönlichen Untersuchung beim Arzt und im Original akzeptiert werden!  
Es besteht kein Anspruch auf Verschiebung oder Urlaub.  
Liegen wichtige Gründe vor, kann vordienstlich ein begründetes Gesuch um Verschiebung eingereicht werden. Auch für Urlaub ist ein begründetes Gesuch einzureichen. Gesuche sind unmittelbar nach Erhalt des Kursaufgebotes – jedoch spätestens 10 Tage vor dem Kurs – einzureichen. Sie sind persönlich abzufassen und mit Belegen zu begründen.  
Je nach Situation kann veranlasst werden, dass sich der Dienstleistenden bei einem Vertrauensarzt nach Angaben der Zivilschutzstelle zur Überprüfung des Gesundheitszustandes melden muss.

**Tages- und Wochenprogramm:**

Montag, 30. Februar 2017	Dienstag, 01. Februar 2017	Mittwoch, 02. Februar 2017	Donnerstag, 03. Februar 2017	Freitag, 04. Februar 2017
08:00 - 10:00	08:00 - 10:00	08:00 - 10:00	08:00 - 10:00	08:00 - 10:00
10:00 - 12:00	10:00 - 12:00	10:00 - 12:00	10:00 - 12:00	10:00 - 12:00
12:00 - 14:00	12:00 - 14:00	12:00 - 14:00	12:00 - 14:00	12:00 - 14:00
14:00 - 16:00	14:00 - 16:00	14:00 - 16:00	14:00 - 16:00	14:00 - 16:00
16:00 - 18:00	16:00 - 18:00	16:00 - 18:00	16:00 - 18:00	16:00 - 18:00
18:00 - 20:00	18:00 - 20:00	18:00 - 20:00	18:00 - 20:00	18:00 - 20:00
20:00 - 22:00	20:00 - 22:00	20:00 - 22:00	20:00 - 22:00	20:00 - 22:00
22:00 - 00:00	22:00 - 00:00	22:00 - 00:00	22:00 - 00:00	22:00 - 00:00


# Anlass-Controlling

Möglicher Ansatz für die Aufgebote mit PISA:

## Möglichkeit 2

- Allgemeiner Dienstbefehl
  - Gilt global für alle Dienstleistungen der entsprechenden ZSO
  - Ist alles geregelt (Strafen, Verzeigungen, Dienstbetrieb, ...)
  - Muss jedem neuen AdZS abgegeben werden oder auf der Homepage der ZSO bzw. Gemeinde publiziert sein
  - Ziele für DA müssen immer noch explizit angepasst und kommuniziert werden

# Anlass-Controlling



**Spiegelacker 5**  
8486 Rikon im Tösstal

Tel. direkt: 043 259 72 28  
E-Mail direkt: reto.haltinger@anz.zh.ch

**Leistungsangaben** 979/Flonle



Unser Zeichen: RH  
Sachbearbeiter/in: Reto Haltinger

**Aufgebot**  
Sehr geehrter Herr

Wir bieten Sie zu folgendem Dienstanlass auf:

Nummer	17.0201.1
Dienstbezeichnung	Testanlass
Rechtsgrundlage	Art. 36/37
Dauer der Dienstleistung	Beginn Ende
Einrückungsort	Feuerwehr Feuerwehr St. Gallen 8486 Turb Haltinger F Ausrüstung
Leiter Dienst	
Ausrüstung	

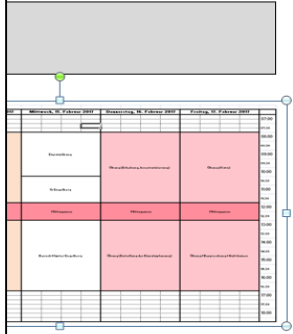
Amt für Bevölkerungsschutz und Armee  
Zivilschutz

## Dienstreglement Allgemeine Anordnung

Gültig ab 1. Januar 2012

ABA 2012 Dienstreglement Zivilschutz Thurgau



Rahmen wird durch ein  
offizielles Dienstreglement  
geregelt:

- Einrückung
- Dienstverschiebungen
- Verpflegung
- ...

# Anlass-Controlling

Möglicher Ansatz für die Aufgebote mit PISA:

## Möglichkeit 3

- Dienstbefehl je Anlass
  - Höhere Flexibilität auf jeden Anlass einzugehen
    - Ziele,
    - Aufgaben,
    - ...
  - Aufwendiger für grosse ZSO



# Anlass-Controlling

Möglicher Aufbau eines Dienstbefehls:

- Nach **OAABS**
  - **O**rientierung      was will ich mit der ZSO in diesem Dienst
  - **A**bsicht            wie will ich den Dienst gestalten
  - **A**ufträge            welche Ziele verfolge ich, wie will ich meine Absicht umsetzen
  - **B**esonderes        was ist speziell zu beachten (Mahlzeiten, Sicherheit, Verbindungen, Verhalten bei Unfall/Krankheit, ...)
  - **S**tandorte            Wo werde ich sein, wo sind die andern

# Anlass-Controlling

**Zivilschutz Tösstal**  
 Spiegelacker 5  
 8486 Rikon im Tösstal

Tel. direkt: 043 259 72 28  
 E-Mail direkt: reto.haltinger@anz.ch

Urenbastrasse 3  
 8486 Turbenthal

Rikon im Tösstal, 23. Januar 2017

ZS Angaben 08.1979/Flonier/Unterstützung 2

Unser Zeichen: RH  
 Sachbearbeiterin: Reto Haltinger

**Aufgebot**  
 Sehr geehrter Herr Lieberherr

Wir bieten Sie zu folgendem Dienst Anlass auf:

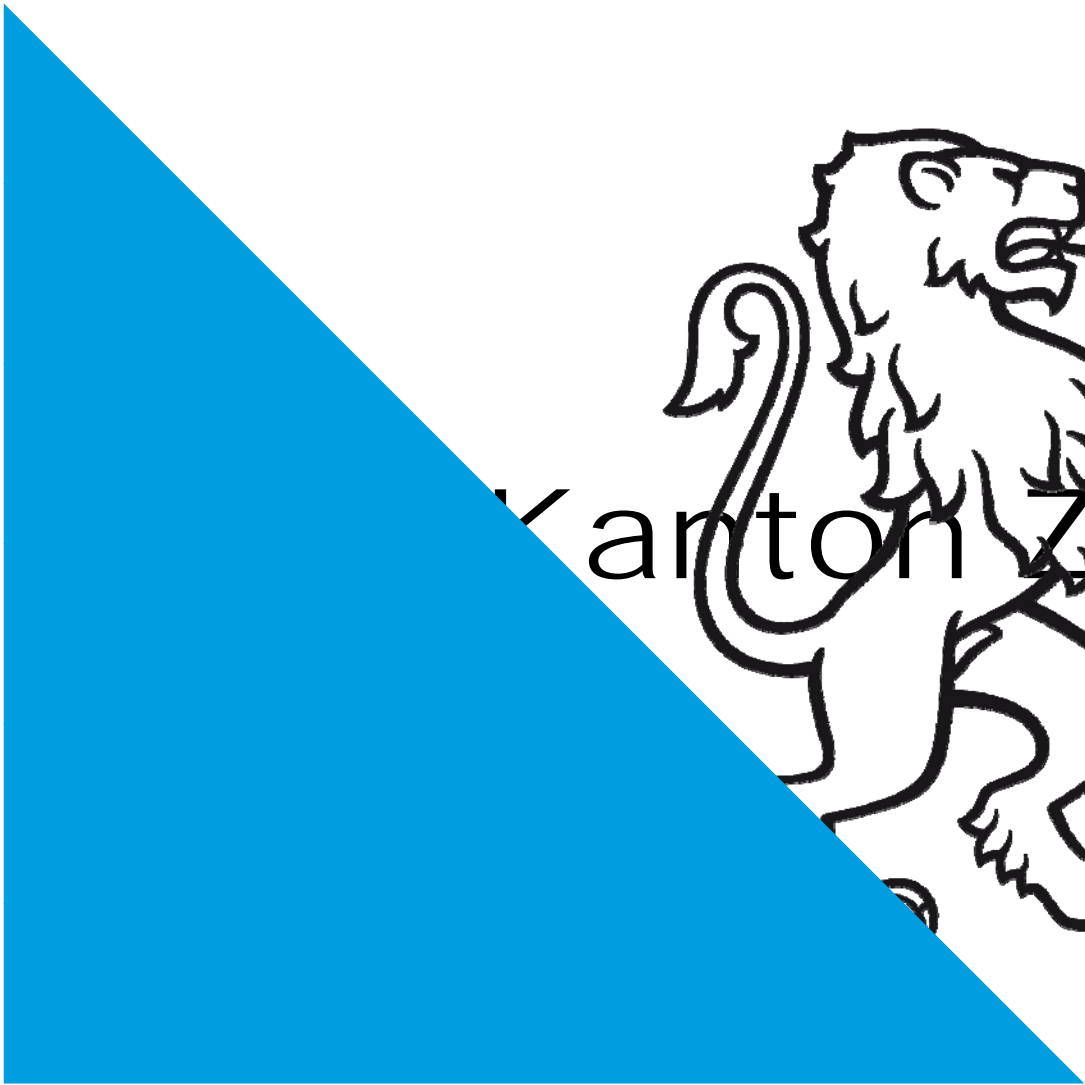
Nummer	17.0201.1
Dienstbezeichnung	Testanlass
Rechtsgrundlage	Art. 36/37 BZG Wiederholungskurse
Dauer der Dienstleistung	Beginn 01.02.2017, 00:00 Ende 01.02.2017
Einrückungsort	Feuerwehrfokal Turbenthal Feuerwehrfokal Turbenthal St.Gallerstrasse 57 8486 Turbenthal
Leiter Dienst	Haltinger Reto
Ausrüstung	Ausrüstung komplett

Freundliche Grüsse  
 Kommandant ZSO Tösstal

Dienstleistung	Dienstleistung	Dienstleistung
3.3	4.3. Verhalten bei Kr...	5. Standorte
3.4	Wer reisefähig ist, ...	- Kursbüro: BSA Breiti
3.5	Wenn Sie nicht re... zeugnisse können n... akzeptiert werden!	- Essraum: Gellide
3.6	Es besteht kein An... Liegen wichtige Gr... gereicht werden. A... Gesuche sind um d... dem Kurs - einzure... Je nach Situation k... ensatz nach Angab... muss.	<b>Arbeitsprogramm</b>
3.6	4.4. Verbindungen	<b>Dienstleistungsprogramm</b>
3.7	Vordienstlich Kdt ZS Tösstal Zivilschutzstelle	<b>Datum</b>
3.7	4.5. Sanitätsdienst	Montag
3.8	Kursarzt: wird Norfälle: Tel. 1... Auf jedem Arbeitspl... zu halten. Eine San... werden.	Dienstag
3.8	4.6. Dispensationen	Mittwoch
3.8	Die Teilnehmer hab... Dispensationen und... Entsprechende Gesu...	Donnerstag
4. Be...	Zivilschutzstelle Spiegelacker 5 8486 Rikon	Freitag
4.1	4.7. Auskünfte	Zeit
4.2	Für Fragen zur Übu... wenden Sie sich zu... Kdt ZS Tösstal Maj Haltinger Blattenstrasse 8603 Schwyz	0600
	Tel G 052 Tel P 044 Natel 079	0700
	4.8. Gesetzliche Gru...	0800
	Widerhandlungen ge... nach den Artikel 66-7... im Kantonalen Gese...	0900
		1000
		1100
		1200
		1300
		1400
		1500
		1600
		1700
		1800
		1900
		2000
		2100
		2200

Fragen





Kanton Zurich